

das Gesicht gegen die Sonne wendet, so sieht man gegen S., und hat hinter sich N., links D. und rechts W. Die Mitte zwischen N. und W. heißt Nordwest, zwischen S. und W. Südwest; eben so ist an beiden Seiten von Osten Nordost und Südost. — Kompaß, Magnetnadel.

Die Erde ist eine große Kugel. Man kann daher rund herum reisen. Der Erste, der dies that, war Magellan (Magelhaens) 1519. Erdumsegelung. Antipoden oder Gegensüßler. — Horizont. Bildet man die Erde im Kleinen aus Pappe, Holz oder Metall ab, so heißt eine solche künstliche Erdkugel ein Globus. Sind die beiden Hälften der Oberfläche der Erdkugel auf Papier dargestellt, so nennt man diese Abbildung ein Planiglob. Jede Abbildung eines Theils der Erdoberfläche auf Papier heißt Land- oder Seekarte. Die äußersten Punkte der Erdkugel in N. und S. heißen Pole, Nordpol und Südpol. Die Linie, welche man sich durch die Mitte der Erde vom N. Pole bis zum S. Pole gehend denkt, heißt Erdachse. Die Linie auf der Oberfläche des Globus, welche gleich weit vom N. und vom S. Pol entfernt ist, und von W. nach D. rund um den Globus läuft, heißt Äquator, Gleicher, Linie, und theilt die Oberfläche der Erdkugel in zwei gleiche Theile: die nördliche Halbkugel (Nordhälfte der Erde, nördliche Hemisphäre), und die südliche Halbkugel (Südhälfte der Erde, südl. Hemisphäre).

§. 3. Zwischen dem Äquator und den Polen laufen noch viele andere Linien um den Globus, Parallellkreise genannt. Zwei besonders zu merkende Linien auf beiden Seiten des Äquators heißen in N. Wendekreis des Krebses, in S. Wendekreis des Steinbocks. Die Gegend zwischen den beiden Wendekreisen heißt die tropische Gegend. Nicht weit vom N. Pol ist noch ein besonderer Parallellkreis, den man den nördlichen Polarkreis nennt; unweit des S. Poles ist der südliche Polarkreis. Man theilt alle Linien, welche rund um den Globus gehen, in 360 gleiche Theile oder Grade. Ein Grad des Äquators ist 15 geographische Meilen, und eine geographische oder Deutsche Meile ist 24,000 Fuß, oder etwa zwei Stunden lang. Wie viel Meilen gehen also auf den Äquator? Je näher übrigens die Parallellkreise den Polen kommen, desto kleiner werden die Grade derselben. Die Linien, welche vom Nordpole zum Südpole und rund um den Globus durch den Äquator gehen, werden Meridiane, Mittagskreise, genannt. Nach den Parallellkreisen zählt man auf den Karten die Grade der Breite, nach den Meridianen die Grade der Länge. — Nördliche und südliche Breite. Östliche und westliche Länge. Die Breitengrade sind am Seitenrande der Karten, die Längengrade am obern und untern Rande derselben oder auf dem Äquator bemerkt. — Erster Meridian von Ferro, Paris oder Greenwich (grinitisch). Auch die Meridiane werden in 360 Grade getheilt; die Hälfte des Meridians also, die von einem Pole zum andern geht,